

# Mysteriöse Vertrautheit

*Japanische Malerei in der Galerie „Artists Unlimited“*

VON KATHARINA BOTHE

■ **Bielefeld.** Ineinander verwobene schwarze Acrylstriche, einem dunklen Gesträuch ähnelnd, sind auf eine weiße Wand gemalt. Daneben ein Bild mit düsterem Motiv, an ein Spinnennetz erinnernd. Ein Hinterkopf, aus dem sich lange dunkelbraune Zöpfe ineinander verknoten: Die mysteriöse Malerei der japanischen Künstlerin Hiromi Nakajima wird von heute Abend an in der Galerie Artists Unlimited ausgestellt.

„Day Out“ ist der Name der Werkschau von Hiromi Nakajima. „Übersetzt heißt das ‚ein Tag jenseits des Alltags‘“, sagt Jantine Stratmann, Kuratorin der Ausstellung. „Auch wenn die Motive von Hiromi uns bekannt vorkommen, sind sie alles andere als alltäglich und tragen immer eine fremde Komponente in sich“. Tatsächlich erscheinen die Bilder der jungen Frau, die 1980 in Japan geboren wurde und dort 2003 ihren Abschluss in Kunst und Design machte geheimnisvoll und doch auf unheimliche Weise vertraut. „In Japan haben die Dinge eine ganz andere Bedeutung. Die Sinnbilder, die wir kennen, existieren dort nicht“, begründet die Kuratorin.

Die 25-jährige Malerin aus Ibaraki in der Nähe von Tokio ist die 68. Gastkünstlerin bei Artists Unlimited. Das Künstler-

haus führt neben der Galerie ein internationales Gastatelier. Nakajima zählt zu den drei bis vier Künstlern im Jahr, die ein dreimonatiges Arbeitsstipendium finanziert bekommen.

„In Japan ist es sehr schwer, seine Werke öffentlich zu präsentieren“, sagt die junge Japanerin. „Außerdem muss ich mir hier keine Sorgen ums Geld machen und kann mich ganz auf meine Arbeit konzentrieren“. Die Einrichtung sei ihr von einer japanische Freundin empfohlen worden, die in Deutschland studiert habe.

---

## Momente von Fremdheit und Vergänglichkeit

---

Verworrene Landschaften, unschuldig wirkende Tiere wie Hasen und Rehe, Gesichtslose und Fabelwesen sind häufige Motive der Künstlerin. Momente von Fremdheit und Vergänglichkeit, die in ihren Werken zum Ausdruck kommen, werden in den Räumen der Galerie durch ein kahles Setting mit kühl-herbstlicher Atmosphäre aufgegriffen. „Day Out“ ist die dritte Ausstellung von Hiromi Nakajima und die Erste auf europäischem Boden.

◆ *Hiromi Nakajima: „Day Out“, ab heute, 19 Uhr bis zum 27. August, in der Galerie Artists Unlimited, Viktoriastraße 24. Geöffnet ist freitags bis sonntags, von 17 – 20 Uhr.*



**Japanische Traumwelten:** Hiromi Nakajima (r.) mit Kuratorin Jantine Stratmann in der Galerie Artists Unlimited. FOTO: ANDREAS FRÜCHT